



Untere Wasserbehörde mahnt zum sparsamen Umgang mit Wasser

11.08.2020

Angesichts der aktuellen Hitzeperiode appelliert die untere Wasserbehörde des Landkreises Havelland zum sparsamen Umgang mit Wasser. Die Bewässerung von Grünanlagen und Gärten aus dem eigenen Brunnen und dem Leitungsnetz sollte ausschließlich in den Morgenstunden bis 9 Uhr und in den Abendstunden ab 18 Uhr erfolgen.

Auch wenn das Jahr 2020 bisher insgesamt mehr Regen brachte als die beiden vorangegangenen Jahre, konnte das Defizit im Grundwasserspeicher bei weitem noch nicht aufgefüllt werden. Dies zeigt sich unter anderem im Wasseraufkommen von Havel, Rhin und Dosse. Die Abflüsse sind seit April 2020 ebenfalls zu gering und erreichen weniger als die Hälfte des langjährigen Mittels. Dieses Wasseraufkommen wird noch aus der Elbe sowie aus dem Dosse- und Rhinspeicher gestützt. Für die letztgenannten Speicher reicht das Wasser bei der gegenwärtigen Witterung jedoch noch maximal 14 Tage. Die untere Wasserbehörde weist vor diesem Hintergrund ausdrücklich darauf hin, dass die Wasserentnahme aus der Havel mittels Pumpen verboten ist. Lediglich das Schöpfen mit Handgefäßen ist noch erlaubt.

[Zurück](#)